

LAUFFENER BOTE

39. Woche

24.09.2009

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



Stadtkapelle
und Musikverein
Lauffen a. N. e.V.
laden ein zum
Benefizkonzert in
der Stadthalle.

Fr, 25.9.2009
20 Uhr

POLIZEIMUSIKKORPS BADEN-WÜRTTEMBERG

Lauffener Herbst

Verkaufsoffener
Sonntag
27.9.2009 13-18 Uhr

LEISTUNG ERLEBEN
GEWERBEVEREIN LAUFFEN

Über 50
Geschäfte und
Handwerks-
betriebe laden
zu Einkauf und
Beratung ein.
• Bewirtung:
ab 12 Uhr
• Großes Rah-
menprogramm
ab 14.30 Uhr

Tag der offenen Tür in 3 Lauffener Schulen

So, 27.9.2009
13-18 Uhr

hörderlin
grundschule

hörderlin
hauptschule

Die Hölderlin-
Grundschule,
die Hölderlin-
Hauptschule und
die Hölderlin-
Realschule
freuen sich auf
Ihren Besuch!

Aktuelles

■ L 1103 Ortsdurch-
fahrt Lauffen a. N.
halbseitige Straßen-
sperrung bis 9.10. 2009
(Seite 8)



■ Autorenlesung mit Rundfunkpfar-
rerin Lucie Panzer am 8.10. um 18.30
Uhr im Seniorenzentrum Haus Edel-
berg (Seite 5)

Kultur

■ VERBUM DEI – Theatergruppe des
CVJM zeigt Reformationsschauspiel
(Seite 6)

■ „bühne frei ... zu Gast bei Hölderlin“
„Im Schlund
des Teufels“ am
31.10. um 20 Uhr
im Museum
(Seite 5)



Amtliches

■ Besondere Verkehrsregelungen wäh-
rend des verkaufsoffenen Sonntags
(Seite 5)

■ Öffentliche Sitzung des Gemeindef-
rates am 30. September um 18 Uhr
(Seite 8)

■ Winteröffnungszeiten auf dem
Recyclinghof und Häckselplatz ab
1.10.2009 (Seite 9)

**Sonntag
ist Wahl-
tag!**

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a. N. **Tel. 1 06-0**
Telefax: 071 33 / 106-19
Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>
Redaktion Lauffener Bote: bote@Lauffen-a-n.de
Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10

Bürgerbüro Lauffen a. N. **Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10**
Sprechstunden Bürgerbüro
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Sprechstunden übrige Ämter:
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung

Bürgerreferentin **Tel. 1 06-16**

Bauhof **Tel. 2 14 98**

Stadtgärtneri **Tel. 2 15 94**

Städt. Kläranlage **Tel. 51 60**

Freibad „Ulrichsheide“ **Tel. 43 31**

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27 **Tel. 9018283**

Stadthalle/Sporthalle **Tel. 129 11 oder 0 172/5 92 60 04**

BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) **Tel. 2000 65**

Kindertagesstätten/Kindergärten

Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32 **Tel. 56 50**

Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1 **Tel. 1 47 96**

Kindergarten, Charlottenstr. 95 **Tel. 1 66 76**

Kita Karlstraße, Karlstr. 70 **Tel. 2 14 07**

Kindergarten, Brombeerweg 7 **Tel. 96 38 31**

Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstr. 10 **Tel. 57 49**

Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstr. 7 **Tel. 57 69**

Paulus-Kindergarten, Schillerstr. 45/1 **Tel. 63 56**

Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstr. 7 **Tel. 204210/11**

Schulen

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 **Tel. 51 37**

Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule **Tel. 963125**

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 **Tel. 48 29**

Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule **Tel. 4829**

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 **Tel. 76 73**

Hölderlin-Hauptschule, Herdegenstr. 15 **Tel. 79 01**

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 **Tel. 68 68**

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 **Tel. 72 07**

Schulsozialarbeit für Hauptschule **Tel. 96 14 85**

Schulsozialarbeit für Real- und Förderschule **Tel. 2359277**

Kaywald-Schule f. Geistig- und

Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 **Tel. 980 30**

Musikschule Lauffen a. N. und **Tel. 48 94**

Umgebung, Südstraße 25 **Fax 56 64**

Volkshochschule, Rieslingstr. 32 **Tel. 38 45**

Anmeldung auch im Bürgerbüro

Museum der Stadt Lauffen a. N. **Tel. 1 22 22**

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils

14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Polizeirevier Lauffen a. N. **Tel. 20 90 oder 1 10**

Feuerwehr Notruf **Tel. 1 12**

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N. **Tel. 2 12 93**

Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) **Tel. 071 31 / 56 25 62**

nach Dienstschluss **Tel. 071 31 / 56 25 88**

Stromstörungen **Tel. 071 31 / 6 10 - 0**

Notariate

Notariat I **Tel. 2029 610**

Notariat II **Tel. 2029 621**

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)

Öffnungszeiten: Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 11.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)

Do. und Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 9.00 – 16.00 Uhr

Mülldeponie Stetten **Tel. 071 38 / 66 76**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr

und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr

Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags

von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos

unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de

reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)

Postfiliale (Postagentur)

Getränkemarkt GEFAKO, Körnerstr. 18, Mo. – Fr. 9 bis 18; Sa. 8 bis 12.30 Uhr

IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle

für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige

Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Tel. 9858-25

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim

Kranken- und Altenpflege:

Frau Brigitta Henn

Tel. 9858-24

Wochenenddienst

26./27.09.2009: Schwestern Manuela, Claudia, Bettina, Daniela, Antje

Gemeineschwester, Rieslingstr. 18 **Tel. 9858-24**

Nachbarschaftshilfe/Familienpflege/Hospizdienst

Frau Lore Fahrbach

Tel. 9858-26

Krankenpflege

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen

Tel. 95 30-0

Häusliche Krankenpflege

Tel. 95 30-25

Mobiler Sozialer Dienst

Tel. 95 30-20

Essen auf Rädern

Tel. 95 30-15

d'hoim Pflegeservice

Tel. 07135/93992

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3

Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg

Tel. 991-0, Fax 991-499

Freundeskreis Suchthilfe

Tel. 21729

Ärztlicher Notdienst

In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar

von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem

Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags

und sonntags ganztägig. **Telefon 07133/900790.** Eine telefonische Vor-

anmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wäh-

len Sie jedoch gleich **19222** ohne Vorwahl (Rettungsleitstelle).

Kinderärztlicher Notfalldienst

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kin-

derklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn;

für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kinder-

arzt unter **Tel. 19222 (Leitstelle)** erfragt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen

erfahren Sie unter

Tel. 0711/7877712

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

kann vom DRK Heilbronn unter **Tel. 19222** erfahren werden.

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl)

DRK, Heilbronn

Tel. 19222

Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl **07131** mitzuwählen!

Hebammen

Ingrid Herzog, **Tel. 961346** oder **0172/7359415**, Caroline Eisele, **Tel.**

205855, Sandra Platter, **Tel. 21972**, Katrin Geltz, **Tel. 962939**

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

26. – 27.09.2009

TÄ Estrach, Schwaigern

Tel. 07138/1612

Dres. Richter/Rautenberg/Schepers, Öhringen

Tel. 07941/92720

TA Brlecic, Heilbronn

Tel. 07131/6441302

Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr

26.09.: Rathaus-Apo., Rathausstraße 31, Abstatt

Tel. 07062/64333

27.09.: Burg-Apo., Hauptstr. 43, Beilstein

Tel. 07062/4350



Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a. N.

Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger

Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim-Hausen,

Telefon (071 35) 1 04-1 10/1 11, Fax 10 41 60.

Tag der offenen Tür in drei Lauffener Schulen am kommenden Sonntag, von 13.00 – 18.00 Uhr

Die **Hölderlin-Hauptschule** ist seit Montag eine Ganztageschule – vorerst in den Klassen 5 – 7, schon in zwei Jahren für alle Hauptschüler aus Lauffen, Nordheim und Neckarwestheim. Dafür musste in der Schule vieles umgebaut werden. Entstanden ist ein neuer Eingangsbereich mit Aufenthaltsraum, Mediothek, Spielothek und Bibliothek.



Mediathek

Für die Lehrer wurden zusätzliche Arbeitsplätze eingerichtet, so dass die Hölderlin-Hauptschule modellhaft die erste Lauffener Schule mit einem „Arbeitsstag Schule“ für den Lehrkörper ist.

Für die **Hölderlin-Grundschule** erfüllt sich in diesem Sommer ein

lange gehegter Wunsch: die Eigenständigkeit vom Gymnasium wird möglichst. Entstanden ist ein neuer Eingangsbereich vom Zugang der Stadthalle her, ein Umbau des Verwaltungsbereiches, ein Techniraum – der so genannte TEC-Point, neue Toilettenanlagen sowie ein wunderschöner Schulhof zum Spielen und Toben.



Tec-Point

Die Räume für den Arbeitstag Schule, dem das Lehrerkollegium zugestimmt hatte, waren leider noch nicht frei, da das Gymnasium bis zur Einführung des 8-jährigen Gymnasiums auf diese Klassenzimmer noch nicht verzichten kann.

Um die Hauptschule zur Ganztageschule zu machen, musste die **Realschule** die drei Klassenzimmer, die sie



Schulhof

dort belegte, räumen. Die Stadt Lauffen hat diese drei Klassenzimmer an die Realschule angebaut – besonders sehenswert: der **neue Musiksaal** der Realschule im Dachgeschoss.

Die Gesamtinvestitionen an den drei Schulen betragen **2,15 Mio. Euro** – das Land Baden-Württemberg bezuschusst die Maßnahme aus Mitteln der Schulbauförderung und dem Ausgleichsstock mit **670.000 Euro**.

Die neuen Räume sind ausgeschildert und können besichtigt werden – Ansprechpartner sind jeweils vor Ort. ■

Benefizkonzert des

POLIZEIMUSIKKORPS BADEN-WÜRTTEMBERG

Zugunsten der Jugendarbeit der **Stadtkapelle Lauffen a. N. e. V.** am 25.09.2009, um 20 Uhr in der Stadthalle.

Musikalische Leitung: Toni Scholl

Programm

El baile de Luis Alonso	Gerónimo Giménez
Akademische Festouvertüre	Johannes Brahms
Symphonische Metamorphosen	Paul Hindemith
über ein Thema von Carl Maria von Weber	
1. Satz: Allegro – 2. Satz: Moderato – 3. Satz: Andantino – 4. Satz: Marsch	

Pause

Something Groovy	Phil Collins,
	Arr. Wilbert van Arendonk
Jazz Suite	Thorsten Wollmann

1. The Blues And Nothing But The Truth
2. Rumba Con Getchu
3. Car Yak2 Arrest
Against all Odds
Solist: Andreas Feifer, Altsaxophon
Noche de Abril

Phil Collins
Maino Remmers

Änderungen vorbehalten!



Ein Konzertabend mit allen Stilrichtungen der Musik. Fördern Sie mit Ihrem Besuch die Jugendarbeit der Stadtkapelle, Musikverein Lauffen a. N. e. V.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Schreyer, Schreibwaren Proch oder beim 1. Vorsitzenden der Stadtkapelle, Musikverein Lauffen a. N. e. V., Frank Braun. ■



Bald schon werden die Tage kürzer und kälter werden. Winterstiefel, Mantel, Schal und Handschuhe sind wieder angesagt. Hier und in vielen anderen Bereichen wird man in den lebendigen Einkaufsstrassen beim Lauffener Herbst fündig.

Damit neben dem Shopping auch der Spaß und die Unterhaltung für Groß und Klein nicht zu kurz kommen, wird

Der Herbst hält Einzug in Lauffen a. N. und mit ihm feiern auch die Lauffener Gewerbetreibenden und Einzelhändler den traditionellen „Lauffener Herbst“: Am 27. September sind alle Einkaufs- und Feiertagigen zum verkaufsoffenen Sonntag mit vielen Attraktionen herzlich eingeladen.

in diesem Jahr wieder Bullriding und Karussellfahren angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt mundARTmonika, eine Band die ganz ohne Instrumente spielt.

Die Lauffener Einzelhändler und Gewerbetreibenden freuen sich auf zahlreiche Einkaufsbummel beim Erlebnisshopping in der schönen Atmosphäre der Lauffener Innenstadt.



Musikalisches Highlight: Ein Mikrofon in der Hand, mehr brauchen die vier Jungs nicht, denn ihre Stimmen sind ihre Instrumente.

(Foto: „mundARTmonika“)

Wo ist was los...

13.00 bis 18.00 Uhr



LEISTUNG ERLEBEN
GEWERBEVEREIN LAUFFEN

Bahnhofstraße

Verlauf Bahnhofstraße

Unterhaltung: Zauberer Martin on Tour

Ausstellung: Metalltechnik Hemmerlein
Fliesen-Fachmarkt Lauffen
Gross Busunternehmen
ZEAG Energie AG

Platanengarten

Ausstellung: Bad & Wärme Stöcker
Breischäft GmbH Holzbau/Bedachungen

Bei Hölderlin-Buchhandlung

Infostand: Tupperware
Genotec S. Stengel
Heilbronner Stimme

Bewirtung: Förderverein Hölderlin Hauptschule

Crêpes & Espresso
Mandelstand, Süßigkeiten
Kopf's, Leckerer aus Küche & Keller
Gymnasium Kl. 7b, Kaffee & Kuchen

Bei Metzgerei Kopf

Postplatz / Körnerstraße

Bühne Postplatz 14.30 – 15.30 Uhr Show:
und 16.00 – 17.00 Uhr

15.30 Uhr

Vocalperfection by mundARTmonika

Tanzschule Birkel, Hip-Hop-Tänze

Bereich Postplatz

Unterhaltung: Zauberer Martin on Tour

Ausstellung: Hüpfburg
Kinderschminken
Autohaus Friederich
Mayr Unfall-Service

Bereich Postplatz/Körnerstraße

Bewirtung: WG Lauffen & Dächle: Sekt, Getränke, Steaks, Würste
Fisch Seybold: Fischvariationen
Kl. 7d Hölderlin-Gymnasium: Kaffee & Kuchen
Förderverein Erich-Kästner-Schule: Waffeln
Schnapsbrennerei Jochen Eberbach: Schnäpse & Liköre
Mandelstand Riedel: Gebrannte Mandeln, Süßigkeiten
Crêpesstand: Crêpes

Lange Straße / Stuttgarter Straße

Bei Elektro Bahm

Unterhaltung: Zauberer Martin on Tour

Bull-Riding

Musikduo 2 for fun

Vor Gabriele Wüst

Ausstellung: Hüpfburg
Schulze & Förnzier, Anhänger und Nutzfahrzeuge
Berner-Bauelemente

Bei Neckarparfümerie

Bewirtung: Türkischer Kulturverein: Türkische Spezialitäten
bei Franco: Pizza & Getränke
Förderverein Herzog-Ulrich-Schule: Waffeln
Schulklasse: Kaffee & Kuchen, Bratwurst & Steaks

Lauffen lohnt sich

Besondere Verkehrsregelungen während des verkaufsoffenen Sonntags am 27.09.2009

– Straßen- u. Parkplatzsperrungen ab Sonntagmorgen erforderlich

Anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags „Lauffener Herbst“ sind besondere Verkehrsregelungen notwendig.

Es gelten folgende Sperrungen: Sonntag, den 27.09.2009, ab 08.00 Uhr:

- die Bahnhofstraße, ab der Karlstraße in Richtung Postplatz,
- der Postplatz,
- die Körnerstraße zwischen Postplatz und Schulstraße,
- die Schulstraße zwischen Körner- u. Lange Straße,
- die Lange Straße ab der Schulstraße bis Stuttgarter Straße,
- die Stuttgarter Straße ab Lange Straße bis Seestraße

Weiter sind Parkplätze an den vorgenannten Straßen/Bereichen zur

Vorbereitung und für die verschiedenen Veranstaltungen am Sonntag gesperrt.

Die Streckenabschnitte sind für den Fahrverkehr voll gesperrt!

Die Beschränkungen werden am 27.09.2009, voraussichtlich ab ca. 22.00 Uhr, wieder aufgehoben.

Wegen den Straßenbauarbeiten in der Schulstraße erfolgt die Umleitung über die Stuttgarter Straße, Seestraße, Uferstraße, Kiesstraße, Kreisverkehr, Eisenbahnstraße und Karlstraße. **Die Eisenbahnstraße und Karlstraße ist befahrbar!**

Die Lauffener Besucher werden gebeten, ihre Fahrzeuge möglichst zu Hause zu lassen bzw. sollten diese auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden.

Parkmöglichkeiten bestehen u. a.

- auf dem Kiesplatz,
- auf dem Parkplatz „Hagdol“,
- auf dem Parkplatz in der Mittlere Straße,
- auf dem Parkplatz „Pfalzgraf“,
- auf dem Parkplatz in der Heiligkreuzstraße,
- auf den P+R-Parkplätzen an der Bahnhofstraße sowie der Straße Im Brühl.

Um Beachtung und Verständnis für diese erforderlichen Verkehrsmaßnahmen wird gebeten.

Bitte beachten Sie auch die Haltverbote auf den Umleitungsstrecken (Feuerwehdurchfahrt!!).



„bühne frei ... zu Gast bei Hölderlin“

„Im Schlund des Teufels“

Die Höllenvisionen des Edgar Allan Poe

Drei Meistererzählungen

Drei Meistererzählungen von Edgar Allan Poe führen alle Gruselwilligen am Halloween-Samstag, 31. Oktober, um 20 Uhr im Museum im Klosterhof in die Höllenvisionen des Meisters der schwarzen Romantik.

„Die Grube und das Pendel“, „Der Mahlstrom und „König Pest“ bringen den Zuhörer an die Grenzen menschlicher Vorstellungskraft. Mit seinen fantastischen Erlebnisberichten spannt Poe einen Bogen vom naturgegebenen zum menschengemachten Schreckensort, vom todbringenden Naturwunder zum Folterkel-

ler, von der üblen Spelunke zum Totentanzambiente.

Stefan Dehler und **Christoph Huber** präsentieren Poes kontrastierende Höllenvisionen in einer szenischen Lesung der drei Erzählungen, deren besonderer Reiz vor allem in der Mixtur subtiler Schrecken und greller Bilder liegt. Der Musiker **Andreas Düker** untermalt die sprachlichen Bilder mit atmosphärischen Klängen auf der E-Gitarre und steuert elisabethanische Lautenmusik bei. Eintritt: 11 €/ 7 €. KVV im Bürgerbüro unter Tel. 07133/20770 oder im Internet unter www.lauffen.de



Herzliche Einladung zur Autorenlesung mit Rundfunkpfarrerin Lucie Panzer

Wann?

Am Donnerstag, 08.10.2009, um 18.30 Uhr im Hausrestaurant des Seniorenzentrums Haus Edelberg in Lauffen

Frau Panzer liest aus ihren Büchern, „Morgengedanken und Anstöße“ „Und dann wird es hell“ die im SWR 1 und SWR 4 kurz vor sechs und kurz vor sieben, also dann, wenn es hell wird, als Rundfunkbeiträge gesendet werden.

Die Geschichten in ihren Beiträgen sind selbst erlebt. Die Texte begleiten in klarer und ungekünstelter Sprache durch das Leben, die Nähe zum Alltag bietet den Hörerinnen und Hörern Lebenshilfe. Lucie Panzer lässt daran teilhaben, wie sie selbst als Mutter von 4 Kindern ihren Alltag in den Griff bekommt.

Sie ist evangelische Theologin und arbeitet seit 1995 als Rundfunkpfar-

rerin der Württembergische Landeskirche beim SWR und Deutschlandfunk.

Eingeladen sind alle Interessierten, die Frau Panzer kennen lernen möchten.

Haus Edelberg freut sich über zahlreiche Teilnahme.

Silke Leonhardt mit dem Haus Edelberg-Team

VERBUM DEI – Gottes Wort verändert ein Land

Theatergruppe des CVJM Lauffen a. N. zeigt Reformationsschauspiel

Die inneren und äußeren Nöte des Volkes im Vorfeld der Reformation Württembergs zeigt das Historienschauspiel „VERBUM DEI – Gottes Wort verändert ein Land“ von Paul Berner, das in diesem Herbst in acht Orten, natürlich auch in Lauffen in der Regiswindiskirche, von rund 30 Mitgliedern der Laientheatergruppe des CVJM Lauffen aufgeführt wird.

VERBUM DEI beleuchtet die individuellen Aspekte der Reformation, ebenso wie die historischen Ursachen und Ereignisse, die eine Erneuerung der Kirche zu dieser Zeit so dringend notwendig machten. Wir erleben die Evangelisierung in Klöstern und Freien Reichstädten, die Bauernaufstände in Weinsberg, im Zabergäu und Bottwartal, die Verhandlungen beim Reichstag in Augsburg und schließlich die Rückkehr Herzog Ulrichs mit Hilfe des hessischen Landgrafen Philipp in der Schlacht bei Lauffen. In die Handlung eingeflocht-



ten ist das Schicksal des Alpirsbacher Benediktinermönchs Justin, der aus Liebe zu Johanna, einer jungen Kirchberger Nonne, sein Kloster verlässt

und als fürstlicher Botschafter die Irrungen und Wirrungen der Zeit am eigenen Leib zu spüren bekommt. Das 1934 entstandene Reformationstück stammt von dem 1910 in Rommelshausen geborenen Paul Berner, Schuhmachermeister und Autor einiger Dramen. Regie führt Gotthard Buck, für Technik und Organisation ist Ralf Czerniak zuständig, das Bühnenbild gestaltet Jürgen Reiner.

Die Aufführungen sind am 1. November um 19.30 Uhr sowie am 14. und 15. November jeweils um 16 Uhr und um 19.30 Uhr. (Karten gibt es ab dem 1. Oktober im Vorverkauf im Bürgerbüro)

Führungen durch die Ausstellung „Württemberg wird evangelisch“ im Museum

Das Interesse an der Reformationausstellung im Museum ist groß, es haben sich bereits viele Gruppen angemeldet. Zusätzlich bieten wir zwei öffentliche Führungen für jedermann an.

Am **Sonntag, 27.09., mit Eva Ehrenfeld** und am **Sonntag, 04.10., mit Christof Fröschle** jeweils um 16 Uhr. Kosten: 2 Euro pro Person. ■

1. Agilando Tanznachmittag in der Tanzschule Birkel

Ein geselliger Solotanz-Nachmittag für die Best Ager 50+

Sie bewegen sich gerne zur Musik – haben aber keinen Tanzpartner? Dann ist Agilando genau das Richtige für Sie. Schweben Sie über das Parkett und tun Sie ganz nebenbei auch noch etwas für Ihre Gesundheit.

Seit nunmehr einem Jahr gibt es in der Lauffener Tanzschule Birkel das Solo-Tanzvergnügen für alle Tänzerinnen und Tänzer ab 50.

Dies zum Anlass lädt die Tanzschule am Sonntag, dem 4. Oktober, zum ersten Agilando Tanznachmittag ein. Spaß, Gemeinschaftsgefühl bei Musik und Tanz sowie Kaffee und Kuchen erwarten Sie von 15.00 – 17.00 Uhr. Mitmachen können alle. Egal ob Agilando-Profi oder Neueinsteiger. Der Agilando-Tanznachmittag bietet eine gute Gelegenheit das Tanzangebot

kennenzulernen. Also schnuppern Sie mal vorbei, denn auf alle Gäste wartet ein Überraschungstanz.

Der Eintritt zum 1. Agilando Tanznachmittag ist frei (ADTV-Tanzschule Birkel – Wilhelmstraße 12 – 74348 Lauffen).

Um Voranmeldung wird gebeten.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter 07133/21639 oder unter www.club-agilando-lauffen.de. ■



Aktuelle Informationen rund um Rente und Altersvorsorge bietet das Regionalzentrum Heilbronn der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren:

„Berufsunfähig – was wäre wenn?“ am 13.10.2009 um 16:30 Uhr,

Kostenlose Vorträge und Seminare

Informationen rund um die Rente und Altersvorsorge

„Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“ am 15.10.2009 um 16:30 Uhr,

„Frauen und Ihre Rente: Was ist wichtig?“ am 20.10.2009 um 16:30 Uhr,

„Altersvorsorge jetzt – Wie packe ich es an?“ am 22.10.2009 um 16:30 Uhr

Alle Vorträge finden im Regional-

zentrum Heilbronn, Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn statt und dauern in etwa zwei Stunden. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 07131/60880, Telefax 07131/6088190 oder per E-Mail unter regio.hn@drv-bw.de wird gebeten. ■

Erinnern und Begegnen –

Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz und Jugendbegegnung in Mexico mit dem Jugendwerk der AWO

Das Jugendwerk der AWO bietet vom 26.10. bis 1.11.2009 eine Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz und Krakau an. Jugendliche ab 16 Jahren, Erwachsene und Senioren können an der generationenübergreifenden Gedenkstättenfahrt teilnehmen. Sie richtet sich an Alle, die einen Beitrag gegen das Vergessen leisten und vor Ort selbst auf Spurensuche gehen möchten. Im Gespräch mit Zeitzeugen und im Archiv der Gedenkstätte werden sich die Teilnehmer damit auseinandersetzen, welche Bedeutung der Holocaust für sie hat.

Die Gedenkstättenfahrt wird vom Jugendwerk in Zusammenarbeit mit dem AWO Kreisverband Heilbronn durchgeführt. In der Reisegruppe, die sich aus Teilnehmern verschiedener

Generationen zusammensetzt, soll gemeinsam gefragt werden, ob es Unterschiede im Umgang mit dem Holocaust gibt und welche Lehren daraus gezogen werden müssen, um einem Vergessen und (neo)faschistischen Tendenzen in unserer Gesellschaft aktiv entgegenwirken zu können. Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 18 und 27 Jahren können vom 23.10. bis 1.11.2009 noch an einer Jugendbegegnung in Mexico teilnehmen. Die Jugendbegegnung findet bei Guadalajara statt, der zweitgrößten Stadt Mexikos, die in der Nähe der Pazifikküste liegt. Mit der Partnerorganisation des Jugendwerks, werden vor Ort gemeinsam Spielaktionen und erlebnispädagogische Projekte mit und für Kinder und

Jugendliche durchgeführt. Die Begegnung wird durch den Kinder- und Jugendhilfeplan des Bundes gefördert, rein touristische Aktivitäten stehen daher nicht im Vordergrund. Dafür lernt man Land und Leute auf eine ganz andere Weise kennen, als es bei einer Urlaubsreise möglich ist. Be prepared to be surprise!

Weitere Informationen zur Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz und zur Jugendbegegnung in Mexico gibt es telefonisch unter (0711) 522841 oder unter www.jugendwerk24.de, wo man auch das aktuelle Programmheft des Jugendwerks mit einem umfangreichen Angebot an Skifreizeiten für den Winter 2009/2010 kostenfrei bestellen kann. ■

Trennung – ja oder nein? Seminar für Eltern

Trennung oder Scheidung vom Partner gehören mit zu den problematischsten und belastendsten Lebenssituationen. Hilfe und Unterstützung bietet ein Seminar der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landratsamtes Heilbronn und der Beratungsstelle für Familie und Erziehung der Stadt Heilbronn, das am 5. Oktober 2009, 19:30 Uhr, im Landratsamt beginnt und sich über fünf Abende erstreckt. Verschiedene Referenten

beleuchten die psychischen, rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekte von Trennung oder Scheidung. Auf die Folgen für die Kinder wird besonders eingegangen. Neben den Sachinformationen kommen auch Erfahrungsberichte und der Austausch untereinander nicht zu kurz. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die eigene Situation klarer zu erkennen und mit psychischen Belastungen besser fertig zu werden. Die Teilneh-

merzahl ist auf 30 begrenzt. Anmeldungen nimmt die Beratungsstelle für Familie und Jugend im Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994-338, entgegen. Das Seminar findet jeweils montags im Medienraum des Kreismedienzentrums im Landratsamt statt.

(Zugang über den Eingang Zulassungsstelle). Letzter Seminartag ist der 16. November 2009.

Die Teilnahme ist kostenfrei. ■

Neuer Service der Familienkasse: Kindergeld jetzt online beantragen

Die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit (BA) bietet mit „Kindergeld Online“ einen neuen internetbasierten Service.

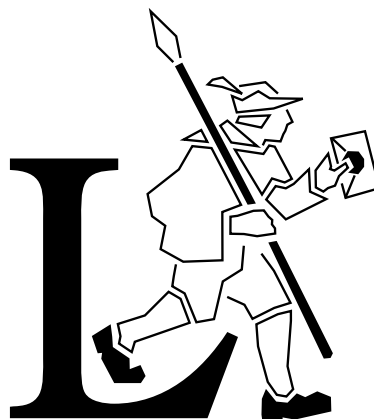
Ab sofort können Eltern ihren Antrag auf Kindergeld auf den Internetseiten der BA aufrufen, am Bildschirm bearbeiten und online übermitteln. Dies betrifft sowohl Neuanträge als auch Veränderungsanzeigen.

Die im Internet ausgefüllten und bereits übermittelten Anträge müssen nochmals ausgedruckt, unterschrie-

ben und an die Familienkassen übersandt werden. Um die Nutzung des neuen Angebotes der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, wurde zunächst auf die qualifizierte digitale Signatur verzichtet. Ende nächsten Jahres wird das Angebot um diese Möglichkeit erweitert.

Dann ist die Antragsstellung auch papierlos möglich.

Die Internet-Anwendung „Kindergeld Online“ ist verfügbar unter: <https://formular.arbeitsagentur.de>



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Regierungspräsidium Stuttgart

L 1103 Ortsdurchfahrt Lauffen – Fahrbahndeckenerneuerung

Halbseitige Sperrung notwendig
Seit 21. September 2009, führt das Regierungspräsidium Stuttgart eine Erneuerung der Fahrbahndecke auf der L 1103 in der Ortsdurchfahrt von Lauffen durch. Die Baumaßnahme soll planmäßig bis zum Freitag, 09. Oktober 2009, abgeschlossen werden. Die Arbeiten finden unter halbseitiger Sperrung der Landesstraße mit verkehrabhängiger Ampelregelung statt. Für den Einbau des neuen Fahrbahnbelages wird die Landesstraße am 6. und 7. Oktober jeweils von 20 Uhr bis 6 Uhr voll gesperrt. Der Durchgangsverkehr wird überörtlich umgeleitet, für den Binnenverkehr besteht eine innerörtliche Umleitung. Die Umleitungsstrecken sind entsprechend ausgeschildert. Die Baukosten der Deckenerneuerung belaufen sich auf rund 120.000 Euro und werden vom Land als Straßenbaulastträger getragen. Begleitende Arbeiten an Schächten und anderen Einbauteilen mit Kosten von rund 30.000 Euro trägt die Stadt Lauffen.

Die Fahrbahn der L 1103 hat im Laufe der Jahre unter dem ständig zunehmenden Verkehr stark gelitten. Die Oberfläche ist uneben und weist Spurrinnen, Verdrückungen und Risse auf. Zudem sind die Schächte defekt und nicht mehr bündig mit dem Belag. Deshalb wird nun der schadhafte Belag abgefräst und durch eine neue 4 Zentimeter mächtige Asphaltbetondeckschicht ersetzt. Gleichzeitig werden die Schachtabdeckungen auf Kosten der Stadt erneuert bzw. angepasst sowie die Straßenabläufe saniert. Anschließend wird dann noch eine neue Fahrbahnmarkierung aufgebracht.

Die Bauarbeiten erstrecken sich auf rund 700 Meter Länge und reichen von der Bushaltestelle in der Uferstraße bis zur Einmündung in die B 27. Die Arbeiten finden teilweise unter Vollsperrung in der Nacht statt, um die Verkehrsbehinderungen in Grenzen zu halten. Für den Buslinienverkehr werden Ersatzhaltestellen eingerichtet.



Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidlichen Behinderungen.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 30. September 2009, um 18.00 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bürgerfragestunde
2. Einsetzung und Verpflichtung von Frau Stadträtin Annemarie Gutensohn
3. Interkommunaler Kostenausgleich für die Kindertagesbetreuung VA/FA vom 16.09.2009 – Vorlage 2009 Nr. 78, 78/1
4. Investitionsprogramm 2010 VA/FA vom 16.09.2009; BA/UA vom 23.09.2009 – Vorlagen 2009 Nr. 53, 75
5. 2. Nachtrag zum Haushaltsplan 2009 VA/FA vom 16.09.2009 – Vorlage 2009 Nr. 85
6. Antrag auf Einführung von Spanisch als dritte Fremdsprache beim Hölderlin-Gymnasium VA/FA vom 16.09.2009 – Vorlage 2009 Nr. 79, 79/1
7. Information zum neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen in Baden-Württemberg und dessen Einführung bei der Stadt Lauffen a. N. VA/FA vom 16.09.2009 – Vorlage 2009 Nr. 82
8. Genehmigung von Spenden nach § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung VA/FA vom 16.09.2009 – Vorlage 2009 Nr. 77, 77/1

9. Begrünungsmaßnahme Stuttgarter Straße

BA/UA vom 23.09.2009

– Vorlage 2009 Nr. 86, 86/1 – /5

10. Anschaffung eines neuen Lkw für den Bauhof Lauffen a. N. BA/UA vom 23.09.2009

– Vorlage 2009 Nr. 81

11. Anfragen

12. Verschiedenes

Die entsprechenden Sitzungsunterlagen für diese öffentliche Sitzung können direkt über's Internet unter www.lauffen.de eingesehen werden oder im Rathaus bei Frau Kast, Zimmer 10/11.

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung sehr herzlich eingeladen.

Außerbetriebnahme der WC-Anlage am Neckarufertweg

Die WC-Anlage am Neckarufertweg wird ab dem 30.09.2009 geschlossen und gegen Frostgefahr geschützt.

Der Zeitpunkt der Wiederinbetriebnahme der WC-Anlage wird im Frühjahr 2010 rechtzeitig bekannt gegeben.

Stadt Lauffen a. N. Landkreis Heilbronn

Allgemeinverfügung

Auf Grund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz vom 12.04.2005 (GBl. S. 350) wird von der Stadt Lauffen a. N. folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Lauffen a. N. dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 27. September 2009, anlässlich des Straßenfestes „Lauffener Herbst“ des Gewerbevereins/der Lauffener Einzelhandelsgeschäfte in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Lauffen a. N., Rathausstraße 10 (Rathaus), 74348 Lauffen a. N., Widerspruch erhoben werden.

Lauffen a. N., den 24. September 2009
Klaus-Peter Waldenberger
Bürgermeister

Entsorgung von Energiesparlampen auf den Recyclinghöfen

Am 1. September 2009 ist die erste Stufe der EU-Ökodesign-Verordnung (Glühlampenverbot) in Kraft getreten. Seit diesem Datum dürfen keine 100 Watt Glühbirnen mehr verkauft bzw. in den Umlauf gebracht werden.

Spätestens 2012 werden keinerlei Glühbirnen mehr zu kaufen sein.

Nach der Umrüstung auf Kompaktleuchtstofflampen (Energiesparlampen) benötigen diese etwa 80 % weniger Strom und halten 5- bis 15-mal länger als normale Glühbirnen. Halogenleuchten verbrauchen ca. 30 % weniger als Glühbirnen.

Seit Februar 2009 können auf allen Recyclinghöfen im Landkreis defekte Energiesparlampen abgegeben werden. Dazu stehen spezielle 60-Liter-Tonnen bereit. Weil Quecksilber und Gase in den Lampen enthalten sind, ist es wichtig, dass die Energiesparlampen behutsam in die Fässer gelegt werden. Ein achtloses Hineinwerfen führt zum Bruch des Glaskörpers und die Schadstoffe können austreten, zusätzlich entstehen scharfe Bruchstücke.

Neonröhren sind von dieser Regelung nicht betroffen. Diese können wie Energiesparlampen auch an der Schadstoffsammelstelle in Neckarsulm, bei den jährlich einmal stattfindenden Schadstoffsammlungen in den einzelnen Gemeinden sowie bei der ebenfalls kostenfreien Abgabe auf den Müllannahmestellen Eberstadt bzw. Schwaigern-Stetten abgegeben werden.

Defekte Glühbirnen gehören in den Restmüll.

Bei eventuellen Rückfragen steht die Abfallberatung des Landkreises Heilbronn unter der Rufnummer 07131/994-560 zur Verfügung.

Abfallwirtschaftsbetrieb – Landratsamt Heilbronn

Wohin mit Laub, Rasen-, Baum- und Heckenschnitt?

In den folgenden Tagen ist es wieder so weit, die Bäume verlieren ihre Blätter und die Gärten werden winterfein gemacht. Und wie jedes Jahr stellt sich die Frage: „Wohin damit?“

Im Landkreis Heilbronn bestehen folgende Möglichkeiten, kompostierbare Abfälle aus dem Garten zu entsorgen:

Häckselplätze für Baum- und Heckenschnitt. Angenommen werden hier Baum-, Strauch- und Heckenschnitt bis zu einem Astdurchmesser von ca. 10 cm. **Neu seit diesem Jahr** stehen von April bis einschließlich Dezember Container oder Anhänger auf den Häckselplätzen bereit. Hier können pro Anlieferung bis zu 500 Liter **Laub oder Rasenschnitt** abgegeben werden.

Andere kompostierbare Gartenabfälle werden hier nicht angenommen!

Biotonnen und Säcke für kompostierbare Gartenabfälle. In die Biotonne dürfen kompostierbare Abfälle wie z.B. Gras, Laub, kleiner Baum-, Strauch- und Heckenschnitt und sonstige Gartenabfälle. Die Biotonne wird zu einem günstigen Preis angeboten. Die Jahresmarke für die 60-l-Biotonne und 30 Leerungen kostet z. B. 18 €. Kompostierbare Gartenabfälle können außerdem über 60-Liter-Papiersäcke entsorgt werden. Dadurch können in Stoßzeiten auch größere Mengen abgegeben werden, z. B. Moos im Frühjahr oder Blätter im Herbst. Die Säcke kosten 1,80 € pro Stück und sind bei allen Verkaufsstellen für Gebührenmarken erhältlich.

ALTERSJUBILARE

vom 25.09. bis 01.10.2009

- 25.09.1937 Ingeborg Else Schissler, Silcherstraße 3, 72 Jahre
- 26.09.1916 Rolf Helmut Eberwein, Klosterhof 3, 93 Jahre
- 26.09.1923 Gertrud Lina Munz, Karlstraße 31, 86 Jahre
- 27.09.1919 Asstritt Anna Alma König, Meuselwitzer Straße 1, 90 Jahre
- 27.09.1935 Janja Barac, Trollingerweg 19, 74 Jahre
- 27.09.1936 Gertrud Elise Schlecht, Landturm 3, 73 Jahre
- 28.09.1921 Hedwig Gertrud Niedermayer, Mühltorstraße 19, 88 Jahre
- 28.09.1923 Paul Gottlob Menold, Schubartstraße 1, 86 Jahre
- 28.09.1929 Johann Weiler, Kiesstraße 8, 80 Jahre
- 28.09.1938 Ursula Müller, Silcherstraße 11, 71 Jahre
- 29.09.1937 Dieter Eberhard Hensel, Lange Straße 75, 72 Jahre
- 01.10.1934 Emma Schmidt, Katharinenstraße 50, 75 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.

Die Papiersäcke können ganzjährig bei der Abfuhr der Biotonne bereitgestellt werden.

Müllannahmestellen für Großmengen:

Größere Mengen an Gartenabfällen werden gegen Entgelt von privaten Kompostwerken oder für 60 €/t auf den Müllannahmestellen Schwaigern-Stetten und Eberstadt angenommen.

Komposthaufen für Eigenkompostierung:

Gartenabfälle selber zu kompostieren, ist finanziell und ökologisch noch immer die beste Verwertungsmöglichkeit.

Ihr Landratsamt Heilbronn
Abfallwirtschaftsbetrieb

Öffnungszeiten des Recyclinghofes Lauffen während der Wintermonate

Der Recyclinghof ist in der Zeit vom **01.10.2009 bis 31.03.2010** wie folgt geöffnet:

donnerstags	15:00 – 17:00 Uhr
freitags	15:00 – 17:00 Uhr
samstags	09:00 – 16:00 Uhr

Landratsamt Heilbronn – Abfallwirtschaftsbetrieb –

**Bitte vormerken:
Altpapiersammlung
des CVJM
am 14. November 2009**

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Standesamtsfälle vom 15.09. bis 21.09.2009

Eheschließung:

Denis Marcel Frankowski und Agnes
Chmiel, Lauffen am Neckar, Meusel-
witzer Straße 1/1

Sterbefall:

Gerhard Renz, Lauffen am Neckar, La
Ferte-Bernard-Straße 12

Auswärtssterbefall

In Ludwigsburg: Lina Rosa Rensch
geb. Stricker, Lauffen am Neckar,
Bahnhofstraße 100